

**Bürchen
Eischoll**

**Unterbäch
Zeneggen**



ES GIBT KEINE GRÖßERE KRAFT
ALS DIE KRAFT DER LIEBE



SIE ÜBERWINDET DEN HASS
WIE DAS LICHT DIE FINSTERNIS
MARTIN LUTHER KING

Kunstverlag Maria Laach 2155

Auf dem Weg zur Krippe

Liebe Leserin, lieber Leser

Jedes Jahr machen sich Christinnen und Christen im Advent auf einen besonderen Weg, auf den Weg zur Krippe.

Die Geschichte beginnt mit dem Zuspruch des Engels: Fürchte dich nicht! Trau dem Leben, gib dich hinein, auch wenn es schwierig wird, vertraue auf Gott. Maria hat sich diesen Weg nicht selber ausgesucht, doch sie nimmt ihn an. Sie sagt Ja. Hochschwanger macht sie sich mit ihrem Verlobten Josef auf den langen, beschwerlichen Weg zur Volkszählung nach Betlehem. In den Herbergen finden die beiden keinen Platz. Das Kind kommt an einem einfachen Zufluchtsort auf die Welt. Verschiedene Menschen suchen es, die einfachen Hirten, die in der Nähe lagern; die Sterndeuter, die von weit her kommen. Sie alle stehen staunend an der Krippe.



Was zieht uns heute immer wieder von Neuem zur Krippe hin? Die Nächte sind dunkel und lange. Überall leuchten Kerzen, Lichterkerzen, Tannenbäume, Sterne. Wir können uns fragen, welche Sehnsucht denn eigentlich hinter den Lichterketten steckt. Ist dahinter die Sehnsucht nach dem Licht im Dunkel des eigenen Lebens, der eigenen Familie, der Welt verborgen? Sind es Lebensthemen in mir, die darauf warten, erhellt zu werden? Oder steckt dahinter auch die Sehnsucht, für andere Menschen Licht zu sein? Fragen, die sich jeder selbst stellen muss.

Die Geschichte von Weihnachten ist nicht von gestern, sie passiert auch heute immer wieder von Neuem. Wenn wir uns mit Maria und Josef auf den Weg machen, muss sich unser Blick unweigerlich auf die Menschen richten, die auch heute schutzlos und bedroht sind. Menschen, die vor Naturkatastrophen fliehen, Familien, die den Mächtigen und deren Machenschaften ausgeliefert sind, unterwegs auf der Suche nach einem besseren Leben. An der Krippe hat es Platz für ganz verschiedene Menschen: die einfachen Hirten stehen neben den königlichen Sterndeutern. Alle sind eingeladen, egal wer sie sind, ganz gleich woher sie kommen. Der Weg zur Krippe vereint Menschen auf der ganzen Welt. Es ist ein Weg zu Gott, zum Nächsten und zu sich selbst. Denn letztlich ist der Weg zur Krippe für jeden Menschen ein innerer Weg. Aus dem geschäftigen Alltag heraus in die Stille hinein. Dorthin, wo ich spüre, dass ich nicht losgelöst bin von allem – sondern eingebunden bin, in ein Grosses Ganzes, geborgen und anerkannt.

Ich wünsche Ihnen herausfordernde und besinnliche Erfahrungen, wenn Sie in diesem Advent der Frage nachgehen: Wonach sehne ich mich denn eigentlich?

Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit und frohe Weihnachten!

Für das Seelsorgeteam:

Eveline Pfammatter

Für das Pfarreileben – Zukünftiges

Advent und Weihnachten

Im Advent gehen wir auf den Spuren von Maria und Josef, den Hirten und den Sterndeutern. Zusammen mit ihnen stehen wir an der Krippe und freuen uns über die Geburt Jesu. Wir feiern das Unglaubliche, Gott wird Mensch. Wir alle sind eingeladen, uns auf dieses Fest einzustimmen. In unserer Seelsorgeregion bieten wir wieder verschiedene Möglichkeiten an.



Angebote für unsere Familien

Nach dem positiven Echo im letzten Jahr, bieten wir auch in diesem Jahr für unsere Familien einen Nachmittag zur Einstimmung in den Advent an. Er findet am Samstag, 2. Dezember 2023 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Schulhaus Eischoll statt. Der Nachmittag steht unter dem Motto: Advent - Zeit der Sehnsucht. In verschiedenen Ateliers spüren wir diesem Thema auf kindgerechte Art und Weise nach.

Am 24. Dezember wird in allen Pfarreien um 16.00 Uhr eine Kinderfeier angeboten. Es besteht die Möglichkeit, das Friedenslicht mitzunehmen. Wir freuen uns auf viele teilnehmende Familien.

Rorate

In der Woche vom 13. bis 16. Dezember treffen wir uns um 7.00 Uhr in der Früh zu Rorate. Die Roratefeiern werden wieder als Schulmessen gefeiert.

Adventsimpulse

Pfarrer Sylvester wird uns im Advent regelmässig ein paar Gedanken auf den Weg geben, die uns zum Nachdenken, zum Besinnen, zur Stärkung und Inspiration führen sollen. Lassen Sie sich wertvolle Leserinnen und Leser des Pfarrblattes darauf ein. Die Impulse werden in Papierform in den Pfarrkirchen aufgelegt werden. Wer die Impulse gerne in elektronischer Form erhalten möchte, kann sich beim Seelsorgeteam oder bei den Pfarreiräten melden.

Beichtmöglichkeiten und Bussfeiern

Das Sakrament der Versöhnung soll uns helfen, über unser Leben nachzudenken und uns mit Gott, unseren Mitmenschen und mit uns selber zu versöhnen. Neben der Fastenzeit bietet sich auch die Adventszeit an, eine persönliche Beichte abzulegen.

Beichtgelegenheiten werden am **Freitag, 15. Dezember 2023** wie folgt angeboten:

- 08.30 Uhr in Zeneggen bei Pfarrer Sylvester
- 17.00 Uhr in Eischoll bei Pfarrer Sylvester
- 18.00 Uhr in Unterbäch bei Pfarrer Sylvester
- 19.00 Uhr in Bürchen bei Pfarrer Sylvester

Am Wochenende vom 16./17. Dezember 2023 feiern wir die Eucharistiefiern mit integrierten Bussfeiern.

Wer ein persönliches Gespräch oder eine Beichte während dem Jahr hindurch möchte, kann sich stets direkt an Pfarrer Sylvester wenden.

Weihnachtskonzerte

Das Weihnachtskonzert in **Unterbäch**, ein Gemeinschaftsprojekt des Kirchenchors mit der Primarschule und der MG Alpenrose, findet am Montag, 26. Dezember 2023 um 20.00 Uhr in der Kirche statt.



In **Bürchen** führt der Kirchenchor am 26. Dezember 2023 um 19.00 Uhr das Weihnachtskonzert: Have you heard – Jubilate Deo auf. Wer verhindert ist, kann das Konzert am 22. Dezember um 20.00 Uhr in der Kirche von Gampel besuchen.

Am Freitag, 8. Dezember 2023 um 17.00 Uhr gestalten die Musikgesellschaft «Echo der Berger» und der gemischte Chor von **Eischoll** in der MZA ein Konzert.

Sie sind alle herzlich willkommen zu den obgenannten Anlässen und lassen Sie sich von den weihnachtlichen Klängen verzaubern.

Begegnung und Austausch mit Pfarrer Sylvester

Um vermehrt mit den KirchgängerInnen in Kontakt nach der Messe treten zu können, werden im nächsten Jahr mehrere Begegnungen mit Pfarrer Sylvester zum Austausch und zum besseren Kennenlernen in der Pfarrei Bürchen organisiert durch den Pfarreirat, beginnend am Donnerstag, 7. Dezember 2023 nach der Vorabendmesse mit Ausschank von warmem Wein und «Stäcklini» am offenen Feuer. Pfarrer Sylvester freut sich über diese Möglichkeit, die Bürchnerinnen und Bürchner sowie andere KirchgängerInnen näher kennenlernen zu dürfen und auf anregende Gespräche.

Aus dem Pfarreileben - Vergangenes

Kirchenratssitzungen

Die ersten Kirchenratssitzungen in allen vier Pfarreien fanden statt. In diesen wurde jeweils unter anderem der Kirchenratspräsident neu gewählt, da bisher dieses Amt Pfarrer Marek innehatte. Auf Pfarrer Sylvester warten noch zahlreiche neue Aufgaben in seinem ersten Jahr als Pfarrer in unserer Region. Daher übernimmt er lediglich in den Pfarrei Zeneggen und Unterbäch das Kirchenratspräsidium. In den Pfarreien Bürchen und Eischoll übernimmt Raimund Zenhäusern bzw. Hermann Brunner dieses Amt.

Bürchen	Zenhäusern Raimund	raimund.65@bluewin.ch
Eischoll	Brunner Hermann	hermann.brunner@eischoll.ch
Unterbäch	Pfarrer Sylvester	
Zeneggen	Pfarrer Sylvester	

Wir danken allen oben aufgeführten Personen für Ihre Bereitschaft zur Übernahme des Kirchenratspräsidium.

Messdieneraufnahme



Unterbäch



Eischoll



Zeneggen



Bürchen

Diese fanden an den ersten Novemberwochenenden in unseren Pfarreien statt.

Wir freuen uns über die neue Messdienerschar, hier in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet:
Unterbäch: Anna Berni, Matteo Burgener, Kai Pfammatter, Thiago Schnydrig, Sienna Zenhäusern

Eischoll: Carla Wey

Zeneggen: Tim Lengen

Bürchen: Aileen Furrer, Lio Werlen, Lean Zenhäusern, Tobias Zenhäusern

Aus den Pfarrbüchern



Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche wurde im Taufsakrament aufgenommen:

- **Kian Karlen**, des Jonas und der Bettina geb. Werlen am 30. September 2023 in Bürchen
- **Benjamin Sigg**, des Fabian Reto und der Nicole geb. Kenzelmann am 08. Oktober 2023 in der Bielkapelle in Zeneggen

*«Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.»
1Joh4, 16b*



Beerdigungen



Pyorina Werlen-Furrer, 1936-2023, Bürchen

Pyorina wurde 1936 ihren Eltern als erstes Kind von drei geschenkt. Pyorina erzählte viel von ihrer glücklichen und zufriedenen Kinder- und Jugendzeit im Mauracker in Bürchen. Nach der obligatorischen Schulzeit arbeitete Pyorina an verschiedenen Orten im Service u.a. in Eischoll, Freiburg, Leuk oder Törbel.

1957 heiratete Pyorina Otto Furrer und sie gründeten gemeinsam eine Familie. Sie bauten sich ein Eigenheim – ihr geliebtes «Lüeg ins Land», wo sie den vier Kindern vorlebten, was Respekt, Liebe und Familie bedeuteten.

Neben der Haus- und Gartenarbeit war es für Pyorina selbstverständlich, ihrer Mutter zu helfen und nach deren Tod ihren Vater in die Familie aufzunehmen und für ihn zu sorgen.

Ihre wunderschöne Blumenpracht rund ums Haus zeugte von ihrem begnadeten Händchen als Gärtnerin. Die Reinigung der Pfarrkirche, welche Pyorina während 17 Jahren ausführte, war für sie mehr als nur eine Aufgabe. Es erfüllte sie mit Stolz, diesen Dienst zum Wohle der Pfarrei und Kirche zu übernehmen. Sie machte auch in verschiedenen Vereinen mit.

Im Jahr 2013 musste sie sich von ihrem geliebten Ehemann verabschieden. Über diesen schweren Verlust trösteten Pyorina neben ihren Kindern besonders ihre Enkel- und Urenkelkinder, zu denen sie eine aussergewöhnliche innige und herzliche Verbindung pflegte.

Obwohl sie in den letzten Jahren immer wieder mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte, vermochten die Besuche ihrer Familie ihr ein Lächeln zu schenken, ihr neue Kraft zu geben und die Beschwerden für einen Moment zu vergessen.

Nach dreieinhalb Monaten im Martinsheim, wo sie liebevoll umsorgt wurde, aber ihre gesundheitlichen Beschwerden leider zunahmen, schlief Pyorina am 19. Oktober 2023 im Beisein ihrer Lieben friedlich ein.

*Im Himmel blühen Vergissmeinnicht.
Danke lääbi Mama.
Danke lääbs Nanni.*

Opfer und Gaben Oktober 2023

	Bürchen	Eischoll	Unterbäch	Zeneggen
Opfer für die Belange der Pfarreien*	852.35	343.40	298.—	195.05
Opfer für «MISSIO»	97.85	199.—	211.80	60.—
Opfer für die diözesanen Bildungshäuser	112.15	142.85	131.60	112.70
Kerzenopfer / Opferstock Pfarrkirchen	261.95	543.80	412.35	171.35
Kerzenopfer Bielkapelle				375.75
Kerzenopfer St. Antonius	141.90	351.10		
Kerzenopfer Ibri-Kapelle	58.—			
Kerzenopfer Kapelle Capetsch			559.55	
Beileidskartenverkauf			30.—	
Kerzenopfer Maurackerkapelle	101.15			

*inkl. Opfer Beerdigungsgottesdienste

Nachträge:

Opfer für den Unterhalt der Pfarrei Zeneggen: Fr. 287.40

Opfer für die inl. Mission-Bettagsopfer Zeneggen: Fr. 132.95

Kollekte für Migratio Zeneggen: Fr. 78.—

Herzlichen Dank für Ihre Opfer und Spenden. Wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit und frohe Weihnachten! Möge Jesus Christus in unseren Herzen, in unseren Häusern seinen Platz finden.

Das Seelsorgeteam



Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier



Persönliches

Werte Leserinnen und Leser des Pfarrblattes

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen das Sakristanenteam von der Pfarrei Unterbäch vor: Herrn Weissen Marcel und Herrn Dirren Heinrich.

Marcel: Kannst Du kurz nicht Dich Marcel, nein sondern Deinen Arbeitskollegen Heinrich vorstellen:

M: Heinrich kenne ich schon seit unserer Jugend. Er ist zwar fünf Jahre älter als ich, aber ich erinnere mich noch gut daran, als er in der Oberstufe für uns ein Vorbild «sein sollte» und war. Unsere Wege gingen dann auseinander. Er besuchte das Kollegium in Stans und studierte in Freiburg und Sitten Theologie. Ich sah in ihm schon einen angehenden Priester. Es wurde aber anders. Es trat sein Glück in sein Leben. Seine Frau Hedy war von nun an eine gute Ehefrau und seine Begleiterin. Nach einigen Jahren kam er zurück in die Werliga nach Unterbäch. Mit Hedy erzog er zwei Pflegesöhne, die ihnen drei Enkelkinder schenkten. Sofort war Heinrich in verschiedenen Vereinen ein gern gesehenes, fröhliches Mitglied. Heinrich ist sehr hilfsbereit und er konnte sehr temperamentvoll sein. Nun ist er ein wenig ruhiger geworden.

Du Heinrich dem Gesagten von Marcel noch etwas Hinzuzufügen?

Nein, ich habe dazu keine Ergänzungen mehr zu machen.

Heinrich kannst du Deinerseits den Leserinnen und Lesern Marcel vorstellen

Marcel ist mit Rosa Zenhäusern seit 50 Jahren verheiratet. Sie haben drei Kinder und sechs Enkelkinder. Marcel ist ein jugendlicher AHV-Rentner, er ist kontaktfreudig, wandert gern und ist viel mit dem Alphorn unterwegs. Als mein Vetter Theo Dirren im März 2014 verstarb, kam mir für die Nachfolge als Sakristan direkt Marcel in den Sinn. Ich überwand meine Hemmung und fragte ihn an, ob er dieses Amt übernehmen wolle. Nach einer zweiten Anfrage einige Wochen später sagte Marcel mir dann zu. Wir arbeiten nun seit vier Jahren zusammen. Er ist hilfsbereit, findet einen guten Umgang mit Menschen und ist vor allem technisch begabt. Ich würde ihn sofort wieder auswählen.

Gibt es Deinerseits Marcel noch Ergänzungen?

Dazu habe ich keine Ergänzungen.

Wie lange seid ihr bereits als Sakristanen in der Pfarrei Unterbäch tätig?

H: Ich bin seit neun Jahren als Sakristan tätig.

M: Ich bin seit vier Jahren Sakristan.

Welche Aufgaben schätzt ihr dabei besonders?

Wir haben zu diesem Amt ja gesagt, also sind alle Arbeiten gleich zu erledigen, ob wir sie mögen oder nicht.

Wie kam es, dass ihr zu Sakristanen wurdet?

H: Nach dem Tod von Gabriel Vogel hat mich Theo Dirren angefragt, ob ich mit ihm das Sakristanenamt einnehmen möchte. Ich sagte ja und beide freuten sich auf die künftige Mitarbeit in der Kirche.

M: Nach dem Tod meines Vorgängers Dirren Theo wurde ich von Heinrich, Frau Kronig und Pfarrer Marek angefragt für dieses Amt. Da ich sowieso die Messfeiern regelmässig besuche, war ich bereit, noch etwas Neues anzufangen und das Sakristanenamt mit Henrich zusammen zu übernehmen.

Wie sieht Euer Sakristanendienst aus?

Wir machen unseren Dienst wochenweise. Da wir beide pensioniert sind, können wir flexibel untereinander wechseln, einer ist immer da. Wir sind vor den Anlässen in der Kirche anwesend, helfen bei den nötigen Vorbereitungen, machen unsere täglichen Rundgänge in der Kirche und im Beinhaus. Für die Wäsche und die Reinigung gibt es fleissige Hände, die uns diese Arbeiten abnehmen.



Möchtet ihr den Leserinnen und Lesern noch etwas Spezielles, Besonderes, Lustiges, zum Merken mitteilen?

Unser Wunsch wäre es, dass wir unseren Sakristanendienst und die abgehaltenen Messfeiern durch unseren Pfarrer Sylvester vor vermehrten Kirchengängern und anwesenden Personen verrichten könnten.

Wir danken allen, die uns in der Kirche helfen: Pfarrer Sylvester, in den letzten Jahren Pfarrer Marek und Frau Kronig, allen Aushilfen, dem Pfarreirat und allen, die wir anfragen können, die uns unentgeltlich helfen.

Vielen Dank Euch Beiden für die Beantwortung der obgenannten Fragen und für Euren Dienst als Sakristanen.

Redaktion Seelsorgeteam

Monatskalender Dezember 2023

Freitag, 1. Dezember

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier in **Zeneggen**
- 13.30 Uhr Treffen der Seniorinnen und Senioren in der alten Scheune in **Unterbäch**

Samstag, 2. Dezember –

Hl. Luzius, Märtyrer

- 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst in **Unterbäch**
- Stiftjahrzeit Celestine u. Peter Vogel-Bitschin
- 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst in **Eischoll**
- Stiftjahrzeit Margreth, Emil und Markus Pfammatter-Pfammatter
- Stiftjahrzeit Karl und Iren Brunner-Amacker
- Gedächtnis Emil und Anna Sterren-Bayard mit Söhnen Paul und Martin, Alois und Helen Brunner-Sterren, Verstorbene des Jahrgang 1932
- 14.00 Uhr bis
- 17.00 Uhr Nachmittag zur Einstimmung in den Advent für unsere Familien in **Eischoll** (Schulhaus)

Sonntag, 3. Dezember – Erster Adventssonntag

- 09.00 Uhr Kollekte für Belange der Pfarrei
Sonntagsgottesdienst in **Zeneggen**
- 10.30 Uhr Sonntagsgottesdienst in **Bürchen**
- Lesungen Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7
1 Kor 1,3-9
- Evangelium MT 13,33-37

Dienstag, 5. Dezember

- 08.00 Uhr Eucharistiefeier in **Bürchen**
- Stiftjahrzeit Fides Zenhäusern
- Stiftjahrzeit Otto Zenhäusern
- Gedächtnis Maria Karlen-Gattlen

Mittwoch, 6. Dezember –

Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

- 08.00 Uhr Eucharistiefeier in **Eischoll**
- 13.30 Uhr Treffen der Seniorinnen und Senioren zum Jass- und Spielnachmittag im Gemeindesaal in **Bürchen**

Donnerstag, 7. Dezember

- 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst in **Zeneggen**
- Stiftjahrzeit Jules Zuber
- Gedächtnis verstorbene Priester
- Gedächtnis Erwin Pfammatter
- 19.00 Uhr Rosenkranzgebet in **Zeneggen**
- 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst in **Bürchen**
- Stiftjahrzeit Cäsar und Adolf Zenhäusern
- Stiftjahrzeit Meinrad Furrer

**Nach der Messe wird warmer Wein und Stäckli am offenen Feuer angeboten zur Begegnung und zum Austausch mit Pfarrer Sylvester. Alle sind hierzu herzlich eingeladen.
Der Pfarreirat Bürchen**

Freitag, 8. Dezember – Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

- Kollekte für die Belange der Pfarrei
- 09.00 Uhr Festgottesdienst in **Eischoll**
- 10.30 Uhr Festgottesdienst in **Unterbäch**
- Lesungen Gen 3,9–15.20
Eph 1,3–6.11–12
Lk 1,26–38
- Evangelium
- 17.00 Uhr Vernissage des Buches «Die Kirche und ihre Symbole» der Pfarrkirche **Zeneggen** in der Mehrzweckhalle **Zeneggen**

Samstag, 9. Dezember

- 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst in **Zeneggen**
- Stiftjahrzeit Maria Karlen-Gattlen
- Gedächtnis Josefine, Ferdinand und Hans Kenzelmann
- Gedächtnis Rolf und Mathilde Andres
- Gedächtnis Meinrad Schaller-Karlen und verstorbene Geschwister
- Gedächtnis Andreas und Leo Kenzelmann, Lydia Heldner und Angehörige
- Gedächtnis Balbina und Willy Imesch
- Gedächtnis Paul Imesch
- Gedächtnis Berta Imesch und Margrit Furrer-Imesch
- Gedächtnis Rosa und Viktor Imesch und Angehörige
- 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst in **Bürchen**

Stiftjahrzeit Heinrich und Margrit
Werlen-Werlen
Gedächtnis Mathilde Zumoberhaus-
Zenhäusern
Gedächtnis Lina Zenhäusern
Gedächtnis 2. Ged.: Pyorina Werlen-Furrer

**Sonntag, 10. Dezember –
Zweiter Adventssonntag**

Kollekte für Belange der Pfarrei
09.00 Uhr Sonntagsgottesdienst
in **Eischoll**
10.30 Uhr Sonntagsgottesdienst
in **Unterbäch**
Lesungen Jes 40,1-5.9-11
2 Petr 3,8-14
Evangelium Mk 1,1-8

Dienstag, 12. Dezember

07.00 Uhr Roratefeier (Schulgottesdienst)
in **Bürchen**
13.30 Uhr Spielnachmittag der
Seniorinnen und Senioren
im Burgersaal in **Eischoll**

Mittwoch, 13. Dezember

07.00 Uhr Roratefeier (Schulgottesdienst)
in **Eischoll**
Stiftjahrzeit Elise Sterren-Cina und Anton
Sterren
14.00 Uhr Seniorenweihnachten im
Burgersaal in **Eischoll**

Donnerstag, 14. Dezember

07.00 Uhr Roratefeier (Schulgottesdienst)
in **Unterbäch**
Gedächtnis Robert Wyss
Gedächtnis Fam. Jeremie und Marie Rey
Gedächtnis Fam. Alois und Clementine
Wasmer
19.00 Uhr Rosenkranzgebet in **Zeneggen**

Freitag, 15. Dezember

07.00 Uhr Roratefeier (Schulgottesdienst)
in **Zeneggen**
08.30 Uhr Beichtgelegenheit
in **Zeneggen**
17.00 Uhr Beichtgelegenheit in **Eischoll**
18.00 Uhr Beichtgelegenheit in **Unterbäch**
19.00 Uhr Beichtgelegenheit in **Bürchen**

Samstag, 16. Dezember

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst
mit Bussfeier in **Unterbäch**
Stiftjahrzeit Emmy Vogel-Weissen und
Robert Weissen
Stiftjahrzeit Herbert Vogel
19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
mit Bussfeier in **Eischoll**
Stiftjahrzeit Ida, Marinus und Theodor
Brunner-Bayard
und Max Imboden
Stiftjahrzeit Charly und Marianne
Bayard-Eberhardt
Gedächtnis Werner Biffiger-Lauber
und Angehörige



**Sonntag, 17. Dezember –
Dritter Adventssonntag (Gaudete)**

Kollekte für die Belange der Pfarrei
09.00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit
Bussfeier in **Zeneggen**
10.30 Uhr Sonntagsgottesdienst mit
Bussfeier in **Bürchen**
Lesungen Jes 61,1-2a.10-11
1 Thess 5,16-24
Evangelium Joh 1,6-8.19-28
13.30 Uhr SeniorenInnen-Weihnacht im
Gemeindesaal in **Bürchen**

Dienstag, 19. Dezember

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **Bürchen**
Stiftjahrzeit Familie Gregor Furrer-Karlen
und Geschwister
Stiftjahrzeit Bernadette Schnidrig
Gedächtnis Lina Zenhäusern
Gedächtnis Anny und Hermann
Knubel-Garbely

Mittwoch, 20. Dezember

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **Eischoll**
Stiftjahrzeit Emma und Anton
Ruffiner-Bayard

Donnerstag, 21. Dezember

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **Unterbäch**
 Stiftsjahrzeit René Schnydrig-Niederer
 Stiftsjahrzeit Helene Bitschin-Walter
 Stiftsjahrzeit Marlise Weissen-Latt

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in **Zeneggen**

Freitag, 22. Dezember

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **Zeneggen**
 Gedächtnis Katharina und Moritz
 Kenzelmann
 Gedächtnis Lina und Meinrad
 Schaller-Kenzelmann

Samstag, 23. Dezember

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst
 in **Unterbäch**
 Stiftsjahrzeit Ilse-Alice Zenhäusern-Knüsli
 Stiftsjahrzeit Johann und Oliva
 Bitschin-Weissen
 Gedächtnis Fredy Theler
 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
 in **Bürchen**
 Stiftsjahrzeit Ruth Zurbriggen-Jost
 Stiftsjahrzeit Anna Zurbriggen-Lehner
 Gedächtnis Viktoria und Bruno Allemann

Sonntag, 24. Dezember –**Heiligabend – Vierter Advent**

Kollekte für das Kinderspital
 Bethlehem
 16.00 Uhr Weihnachtsfeier für Kinder in
Bürchen, Eischoll, Unterbäch
und Zeneggen
 18.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
 in **Zeneggen**
 22.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
 in **Eischoll**
 24.00 Uhr Mitternachtsgottesdienst
 in **Bürchen und Unterbäch**
 Lesungen 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16
 Röm 16,25-27
 Evangelium Lk 1,26-38

Montag, 25. Dezember –**Hochfest der Geburt des Herrn**

Kollekte für die Weihnacht der Walliser
 Missionare
 09.00Uhr Weihnachtsgottesdienst
 in **Eischoll** und **Zeneggen**

10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst
 in **Bürchen** und **Unterbäch**
 Lesungen Jes 62,1-5
 Apg 13,16-17.22-25
 Evangelium Mt 1,1-25

Dienstag, 26. Dezember

Gottesdienst fällt aus

Mittwoch, 27. Dezember

Gottesdienst fällt aus

Donnerstag, 28. Dezember

Gottesdienst fällt aus

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in **Zeneggen**

Freitag, 29. Dezember

Gottesdienst fällt aus

Samstag, 30. Dezember

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst in
Unterbäch
 Stiftsjahrzeit Jolande Amacker-Manzotto
 Stiftsjahrzeit Stefan Weissen-Gattlen
 Stiftsjahrzeit Irma und Alfred Werlen-
 Schnydrig und Sohn Beat
 19.00 Uhr Vorabendgottesdienst
 in **Eischoll**
 Gedächtnis Reinhard Amacker-Jäger
 Gedächtnis Josef und Genovefa Brunner-
 Biffiger mit Tochter Marie

Sonntag, 31. Dezember –**Fest der Heiligen Familie**

Kollekte für die Belange der
 Pfarrei
 09.00 Uhr Festgottesdienst zu Sylvester/
 Vorabend Neujahr in
Zeneggen
 10.30 Uhr Festgottesdienst zu Sylvester/
 Vorabend Neujahr in **Bürchen**
 Lesungen Sir 3,2-6.12-14
 Kol 3,12-21
 Evangelium Lk 2,22-40

Montag, 1. Januar 2024 –**Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr) – Weltfriedenstag**

17.30 Uhr Neujahrsgottesdienst in
Unterbäch
 19.00 Uhr Neujahrsgottesdienst in
Eischoll

Die Weihnachtskrippe im Gardemuseum in Naters

Was wäre Weihnachten ohne eine Krippe, in der das Geheimnis der Menschwerdung Christi dargestellt wird? Sie zeigt das grösste Geschenk, das die Welt je erhalten hat: Jesus, den menschengewordenen Gott, der in Bethlehem in eine Krippe gelegt worden ist.

Die Idee zu einer der ersten Weihnachtskrippen hatte Franz von Assisi. Er hielt in Greccio in Italien am 25. Dezember 1223 bereits eine Krippenfeier mit lebenden Tieren ab. In der Futterkrippe lag ein aus Wachs geformtes Jesuskind.

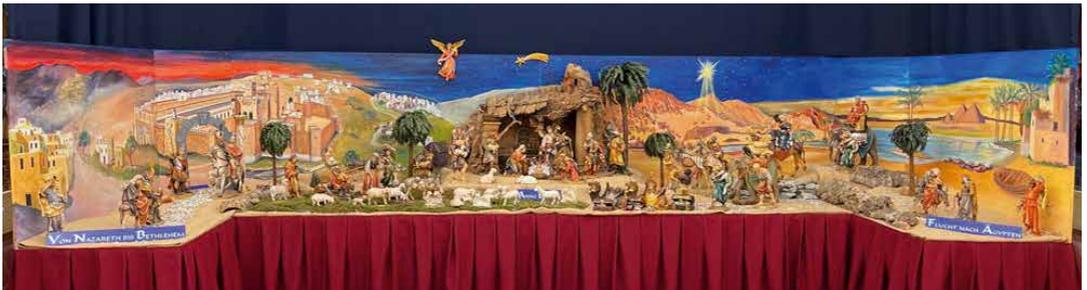


Eine Krippe ist auch heute noch sinnvoll, ja notwendig, denn sie erzählt uns das Weihnachtsgeschehen, wie es in den Evangelien beschrieben ist, in vielen Bildern und Zeichen.

Eine berührende Krippe steht im Gardemuseum in Naters. Sie beeindruckt nicht nur durch ihre Ausmasse, sondern auch durch die liebevolle und detailreiche Ausführung.

Die Initiative für die Aufstellung einer Krippe in den Räumlichkeiten des Gardemuseums (Sala Guardia) geht auf eine Gruppe von ehemaligen Gardisten zurück, welche damit an die erste Krippe in Greccio vor genau 800 Jahren erinnern möchten. Die Krippe im Gardemuseum ist ein typischer Vertreter der traditionellen Südtiroler Krippenkunst: Holzgeschnitzt und handbemalt.

Zusammengetragen wurden die Figuren durch einen alt-Gardisten, der 1981 bis 1984 in Rom gedient hat. Er schreibt dazu: «Es war wohl vor fast 20 Jahren während eines Aufenthaltes im Südtirol, als ich in der Bozener Altstadt an einem Geschäft vorbeispazierte, das die berühmten Südtiroler Holzschnitzereien im Schaufenster hatte. Darunter auch Krippenfiguren. Diese erinnerten mich an unsere kleine Krippe zu Hause, und so kaufte ich damals die ersten drei Figuren dieser Krippe hier: Die Hl. Familie. Und dann kamen im Verlauf der folgenden Jahre all die weiteren Figuren hinzu, die ich dann meistens direkt vom Hersteller im Grödnertal bezog.»



Die ganze aufwendige Organisation des Unterbaus und natürlich des sehr schönen Hintergrundgemäldes sind dem Gardemuseum zu verdanken, vor allem Martino und Franziska Karlen und Martin Jordan.

Die Krippe im Gardemuseum in Naters kann besichtigt werden, und zwar vom 2. bis 24. Dezember jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr. Gruppen sind jederzeit willkommen. Diese werden gebeten sich bei www.brig-simplon.ch anzumelden.

Paul Martone



Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Jeweils am Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
im Pfarrhaus Unterbäch



Krankenkommunion, Besuch im Spital oder Altersheim

Falls jemand die Krankenkommunion, einen Besuch im Spital oder Altersheim wünscht, dann melden Sie sich bitte beim Seelsorgeteam. Gerne kommen wir bei Ihnen vorbei.



Unsere Homepage

www.pfarreischattenberge.ch

Herz-Jesu-Pfarrei Bürchen
Pfarrei Maria Aufnahme in den Himmel Eischoll
Pfarrei Dreifaltigkeit Unterbäch
Pfarrei Maria Aufnahme in den Himmel Zeneggen

Seelsorgeteam

Sylvester Ejike Ozioko, Pfarrer	Natel	077 979 18 24
	E-mail:	frejike@gmail.com
Eveline Pfammatter, Seelsorgehelferin	Telefon	027 946 76 22
	E-mail:	eve.pfammatter@protonmail.com
Rafaela Kurmann, Katechetin	Telefon	027 946 29 63
	E-mail:	rafaela.kurmann@bluewin.ch
Doris Zahno, Pfarreisekretärin	Telefon	079 586 85 65
	E-Mail:	doris.zahno@bluewin.ch

Sakristanendienst

Odilo Zenhäusern, Bürchen	Telefon	079 458 43 65
Beatrix Jeitziner, Bürchen	Telefon	078 735 36 64
Andreas Amacker, Eischoll	Telefon	027 934 17 89
Gregor Amacker, Eischoll	Telefon	027 934 23 39
Heinrich Dirren, Unterbäch	Telefon	027 934 17 51
Marcel Weissen, Unterbäch	Telefon	079 431 77 79
Joh. Anton Zentrigen, Zeneggen	Telefon	027 946 12 23
Erika Zentriegen-Merz, Zeneggen	Telefon	079 561 39 30

Kirchenvogt

Doris Zahno, Bürchen	Telefon	027 934 33 70
Gabriela Sterren-Andres, Eischoll	Telefon	027 934 18 78
Karin Vogel, Unterbäch	Telefon	076 585 13 61
Anny Zopp-Kenzelmann, Zeneggen	Telefon	079 578 43 57

Pfarrereitspräsidenten

Manuela Furrer, Bürchen	Telefon	079 782 57 89
Johanna Elsig, Eischoll	Telefon	027 934 18 46
Gregor Zenhäusern, Unterbäch	Telefon	027 934 11 57
Basil Zuber, Zeneggen	Telefon	027 946 24 46

Dezember 2023
Erscheint monatlich
49. Jahrgang Nr. 12

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 Saint-Maurice, Telefon 024 486 05 20